

Dienstleistungsvertrag

Zwischen:
Ansprechpartner:
Telefon:
E-Mail:

und der IHK Akademie München und Oberbayern gGmbH (nachfolgend IHK Akademie genannt), Orleansstraße 10-12, 81669 München, wird folgender Vertrag geschlossen:

1. Der Ausbildungsbetrieb beteiligt sich an dem von der IHK Akademie eingerichteten Ausbildungsgang zum/zur

☐ „Gepr. Fremdsprachenkorrespondent/in – Englisch“

und meldet dazu folgende/-n Auszubildende/-n an:

Name:	Vorname:
Geburtsdatum:	Geburtsort:
Wohnort:	Straße:
Schulabschluss: (bitte Zeugniskopie beifügen)	Telefon: E-Mail:

2. Mit dem/-r vorgenannten Auszubildenden hat der Ausbildungsbetrieb einen Ausbildungsvertrag zum/zur Industriekaufmann/frau abzuschließen.

Die Ausbildung beginnt am _____ und endet nach _____ Jahren.

3. Der/die Auszubildende verpflichtet sich, während der Ausbildungszeit zum/zur Fremdsprachenkorrespondenten/in am Fremdsprachenunterricht der IHK Akademie teilzunehmen. Die Teilnahme wird von der IHK Akademie überprüft. Die Ausbildungsbetriebe erhalten in regelmäßigen Abständen Informationen über den Leistungsstand und die angefallenen Fehlzeiten.

Dem/der Auszubildenden ist bewusst, sollte er nicht 3 Jahre die Berufsschule besuchen, sondern verkürzt seine Ausbildung zum/zur Industriekaufmann/frau abschließen, dass er/sie die restliche

Dauer weiterhin an dem Unterricht an der Berufsschule II teilnehmen muss, um bestmöglich auf die Abschlussprüfung im September vorbereitet zu sein.

4. Der Ausbildungsbetrieb gewährt dem/der Auszubildenden die zum Unterrichtsbesuch erforderliche Freistellung.
5. Die Auszubildenden müssen vor Beginn der Zusatzqualifikation einen Einstufungstest absolvieren. Die IHK Akademie behält sich vor, Teilnehmer mit einem für die Zusatzqualifikation nicht ausreichendem Vorwissen nicht zur Zusatzqualifikation zuzulassen und somit diesen Vertrag aufzulösen.
6. Das Entgelt für den Fremdsprachenunterricht, incl. einmaliger Prüfungsgebühr, beträgt € 98,-- / Unterrichtsmonat (insg. 25 Monate – August und Januar wird keine Rechnung gestellt). Zusätzlich müssen 80.- Euro Literatorkosten für das Wörterbuch zum Kursstart abgerechnet werden. Es ist nach Rechnungsstellung vierteljährlich im Voraus vom Ausbildungsbetrieb zu entrichten.

Hat der/die Auszubildende das Entgelt zu tragen, so kann er wählen zwischen

☐ monatlich im Voraus oder ☐ vierteljährlich im Voraus

Die Rechnungsstellung erfolgt an den / die

☐ Ausbildungsbetrieb oder ☐ Auszubildende/-n

Wichtiger Hinweis: In der Gesamtsumme ist die Prüfungsgebühr einmal enthalten. Evtl. anfallende Stornogebühren, sowie die Gebühren für die Wiederholungsprüfung hat der/die Teilnehmer/-in selbst zu tragen.

7. Die IHK Akademie verpflichtet sich, den Englischunterricht nach Maßgabe des Rahmenstoffplans für die Weiterbildung zum/zur „Geprüften Fremdsprachenkorrespondent/-in“ in der Fremdsprache Englisch durchzuführen, sofern eine Mindestteilnehmerzahl von zwölf Teilnehmern erreicht wird.
8. Dieser Vertrag wird für die Dauer der Ausbildungszeit geschlossen und endet spätestens mit dem Bestehen der Abschlussprüfung zum/zur Fremdsprachenkorrespondent/-in.
9. Kündigung- bzw. Rücktrittserklärung hat schriftlich jeweils 4 Wochen vor Beginn des nächsten Rechnungsabschnittes zu erfolgen.

Nähere Einzelheiten sind in den Informationen über den jeweiligen Ausbildungsjahrgang sowie in den Unterrichtsplänen für die jeweiligen Schuljahre enthalten. Die Berufsschule erhält zur Organisation der Klassen von der IHK Akademie eine Information über den Abschluss dieses Vertrages.

Ort, Datum

Unterschrift / Stempel
(Ausbildungsbetrieb)

Unterschrift d. Auszubildenden bzw.
bei Minderjährigen der gesetzlichen
Vertreter (Erziehungsberechtigte)

Unterschrift / Stempel
(IHK Akademie
München und Oberbayern gGmbH)